

Bereich 71 - Verwaltung, Service,
Controlling
Richter, Angelika

Datum:
31.08.2005

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Stadt Lüneburg

Betrifft:

Bildung eines Abschnittes nach § 3 der Straßenausbaubeitragssatzung für die Ausbaumaßnahme Grapengießerstraße von der Straße Neue Sülze bis Einmündung Kuhstraße

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
	Ö	17.10.2005	Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung
	N	15.11.2005	Verwaltungsausschuss
	Ö	24.11.2005	Rat der Stadt Lüneburg

Sachverhalt:

Die Grapengießerstraße wurde in zwei Abschnitten ausgebaut. Der Ausbau des I. BA von Am Sande bis Einmündung Kuhstraße erfolgte im Jahre 2003. Die Ausbaubeiträge konnten alle durch Verträge abgelöst werden.

Der Ausbau des II. BA von der Einmündung Kuhstraße bis zur Neuen Sülze erfolgte in diesem Jahr. Auch hier wird versucht, die Ausbaubeiträge durch Vertrag abzulösen. Zwei Anlieger sind nicht bereit die Ablösungsangebote anzunehmen. Bemühungen seitens der Verwaltung laufen noch, aber die beiden Anlieger haben bisher keine oder nur negative Äußerungen zu den Vorschlägen gemacht. Voraussichtlich müssen die Ausbaubeiträge durch Bescheide erhoben werden.

Um den Aufwand im Falle eines förmlichen Beitragserhebungsverfahrens so gering wie möglich zu halten, sollte der II. BA separat abgerechnet werden. Eine Abschnittsbildung ist nach den durch Rechtsprechung geforderten Kriterien zum jetzigen Zeitpunkt noch möglich. Hierzu zählen die Gleichwertigkeit im Ausbau und der Beitragsbelastung der Anlieger beider Abschnitte sowie die örtliche Abgeschlossenheit, z. B. durch die Einmündung von Straßen. Gem. §3 Abs. 3 der Straßenausbaubeitragssatzung trifft die Entscheidung über die Abschnittsbildung der Rat.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung empfiehlt, für die Abrechnung der Grapengießersstraße, II. Bauabschnitt einen Abschnitt zu bilden und zwar von der Einmündung der Straße Neue Sülze bis zur Einmündung der Kuhstraße.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 50 €
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
- e) mögliche Einnahmen: 6.500 €

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: _____

Ortsvorsteher/in: _____

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche: